

## [6326.] Verkaufs-Angebote.

Eine noch fast neue Kupferplatte, darstellend Christus am Kreuze von Engeln umgeben, nach Lebrun gezeichnet, von Carl Schuler gestochen, 17 Zoll hoch, 13 Zoll breit, ist zu verkaufen.

Ebenso sind mehrere große Kupferplatten in Aquatinta-Manier gezüchtet von Kunz und Halbenwang, wovon eine Platte noch ganz neu, die übrigen gut erhalten, um billigen Preis zu verkaufen.

Anfragen beliebe man an Herrn F. Volkmar in Leipzig franco zu adressiren.

[6327.] **Gleiches**

humorist. Genres, bei Volkskalendern und popul. Zeitschriften zu verwenden, kann ich billig ablassen. Abdrücke stehen auf Verlangen zu Diensten.

Nordhausen, den 28/7. 1851.

Adolph Büchting.

[6328.] **Maculatur**

in roh, so wie Brochuren, kauft in allen Quantitäten

Leipzig, Juli 1851. F. V. Schöne.  
Dresd. Str. Nr. 56.

[6329.] **Anzeige.**

Den Herren Buchhändlern erlaube ich mir die ergebene Bitte vorzulegen, mich gefälligst mit Aufträgen im Stahl- und Kupferstich, sowie zur Anfertigung von Stahl- und Kupferdruck zu beeilen; auf geschmackvolle und kunstreiche Ausführung werde ich die größtmögliche Sorgfalt verwenden.

Noch füge ich die Bemerkung hinzu, daß ich durch langjähriges Studium auf Akademien, Gelegenheit fand, vielseitige Bekanntschaften mit talentvollen Künstlern anzuknüpfen und vereint mit diesen im Stande bin, gediogene Original-zeichnungen liefern zu können.

Auf Verlangen bin ich mit Vergnügen bereit, Proben von mir gefertigter Arbeiten vorzulegen.

Leipzig, Monat Juli 1851.

Hochachtungsvoll

A. Alboth, Mühlgasse Nr. 13.

**Uebersicht des Inhalts.**

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Zugang der Einzeichnung in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Zur Reform des Sotimentsbuchhandels. — Lieber unterlangte Sendungen nach Russland. — Der Brettelhandel. — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigeblatt Nr. 6215—6332. — Leipziger Börse am 4. August 1851. —

Kiel 6227.

Aderholz, G. p. 6285.

Adler 6229.

Adolf & Co. 6292.

Alboth 6329.

Anonyme 6218. 6219. 6221.

6301. 6302. 6304. 6306. 6308.

6326.

Arlt 6270.

Arndt 6330.

Bachem & Co. 6317.

Baensch in L. 6307.

Beller 6226.

Bückling 6309. 6321. 6327.

Buddeus 6258.

Cobitz 6253. 6295.

Deubner in W. 6276.

Dümmer in E. 6243.

Dünker & H. 6255.

Eisen'sche B. 6228.

Eißässer & W. 6283.

Engelmann, W. 6234. 6299.

Ernst & R. 6232. 6256.

Fleischer, Fr. 6267.

Flemming'sche B. 6277.

Franz 6293.

Friese 6287.

Gronemann, Fr. 6315.

Geibel in P. 6251.

Geißler in Br. 6269. 6282.

Gerhard in E. 6268.

Goedche in W. 6291.

6301. 6302. 6304. 6306. 6308.

6326.

Götschel 6289.

Götschel 6316.

Graveur 6313.

Große 6223.

Hallberger, Ed. 6247.

Heberle 6250.

Heilbutt 6223.

Helm in H. 6232.

Henning in Gr. 6310.

Herbig in E. 6217.

Hirschwald, L. 6300.

Hirschwald'sche B. 6241.

hal. 6261.

Hofbuchdruckerei zu Gutt.

Hofmeister in E. 6278.

Jakowits 6242.

Jonas'sche B. 6286.

Kehmann 6246. 6311.

Korn in Br. 6224. 6322.

## [6330.]

**Empfehlung.**

Meine Colorit-Anstalt befindet sich jetzt Petersstraße in Hohmann's Hof, 1. Etage. Zugleich verschele ich nicht hiermit höflichst bekannt zu machen, daß ich in Stand gesetzt bin, jeden Auftrag in größeren und kleineren Partien prompt zu effectuiren; so wie ich auch Aufträge in Compositionen und die Lieferung des Stichs, Druckes und Papiers in der Lithographie, Holzschnitt und Stahlstich zu billigen und zufriedenstellenden Preisen übernehme.

Ferd. Arndt,  
Maler in Leipzig.

[6331.] Diamant-Spiken gefaßt für Lithographen, früher im Preise von 3 fl. 7½ M. jetzt für 2 fl.

Stahlspiken für Lithographen gefaßt für 10 M. sind zu bezahlen, durch Gust. Poenische in Leipzig.

**Familiennotizen.**[6332.] **Todesanzeige.**

Am 11. Juli verschied dahier nach Kurzem, aber schmerzhaften Krankenlager unser theurer Vater

Wolfgang Neubronner,  
Archivar, Stadt-Bibliothek und Antiquar-Buch-  
händler,

im 66. Lebensjahr, und widmen wir diese Traueranzeige den zahlreichen Freunden und Bekannten des Seligen, mit der Bitte um stille Theilnahme.

Das Geschäft erleidet keine Störung und wird dasselbe unter der bisherigen Firma:

Wolfgang Neubronner

unverändert, wie dies schon seit Jahren geschah, durch den Unterzeichneten fortgesetzt.

Ulm, den 26. Juli 1851.

Im Namen der hinterbliebenen  
Wilhelm Wolfgang Neubronner.

**Leipziger Börse am 4. August 1851.**

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—
	2 Mt.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102%
	2 Mt.	—
Berlin pr. 100 ,fl. Pr. Crt.	k. S.	99%
	2 Mt.	—
Bremen pr. 100 ,fl. Ladr. à 5 ,fl.	k. S.	108%
	2 Mt.	—
Breslau pr. 100 ,fl. Pr. Crt.	k. S.	99%
	2 Mt.	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	56%
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S.	150%
	2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S.	—
	2 Mt.	—
	3 Mt.	6.20%
Paris pr. 300 Frs.	k. S.	80%
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S.	86%
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Augustd'or à 5 ,fl. à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	kleinere . . . . .	auf 100
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,fl. idem	d° . . . . .	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,fl. nach ger. Ausmünzungsfusse . . . . .	d° . . . . .	—
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	5,fl. 13 1/2	8%
Holland. Duc. à 3 ,fl. . . . .	6	—
Kaiserl. d° . . . . .	6	—
Bresl. d° . . . . .	5%	5%
Passir d° . . . . .	5%	5%
Conv.-Species u. Gulden . . . . .	2	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	2	—
Gold pr. Mark sein Cölln . . . . .	—	—
Silber , d° . . . . .	—	—
<b>Staatspapiere und Actionen</b>		
<i>excl. Zinsen</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% } von 1000 und 500 ,fl.	—	84%
— d° . . . . . von 500 ,fl. à 4%	—	99
— d° . . . . . von 500 u. 200 ,fl. à 4 1/2 %	—	102%
— d° . . . . . von 500 u. 200 ,fl. à 5%	—	104%
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/2 % kleinere . . . . .	—	89 1/2
Actionen der elem. S.- Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ,fl.	—	86%
d° . . . . . Sächs.- Schles. EBC. à 4% à 100 ,fl.	—	99%
Prior. Obl. d. chem. Chemn.- Riesaer EBC. à 10 ,fl. à 4%	—	100
d° . . . . . d° . . . . . 5% à 100 ,fl.	—	102%
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% } von 1000 und 500 ,fl.	—	94%
d° . . . . . d° . . . . . à 4%	—	—
d° . . . . . d° . . . . . à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. jv. 500 ,fl.	91	—
à 3 1/2 % jv. 100 u. 25 ,fl.	—	—
d° . . . . . à 4% jv. 500 ,fl.	103	—
d° . . . . . lausitzer d° . . . . . à 3%	—	—
d° . . . . . d° . . . . . à 3 1/2 %	—	—
d° . . . . . d° . . . . . à 4%	94%	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 %	100%	—
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 1/2 %	—	109
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% } von 1000 und 500 ,fl.	—	85%
— kleinere . . . . .	—	—
d° . . . . . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d° . . . . . d° . . . . . à 5 %	—	—
Wiener Bank-Actionen pr. St. . . . .	—	—
Leipziger d° . . . . . à 250 ,fl. pr. 100	173	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ,fl. pr. 100	—	144%
Löbau-Zittauer d° . . . . . à 100 ,fl. pr. 100	—	24%
Berlin-Anhalt d° . . . . . à 200 ,fl. pr. 100	—	111%
Magdeb.-Leipz. d° . .		